

Über uns

Die Pinel gemeinnützige Gesellschaft mbH steht für den Pinel-Verbund. Seit Beginn der gemeindenahen Arbeit in Berlin bietet der Verbund Menschen mit einer psychischen Erkrankung ambulante Angebote in den Bereichen Wohnen, Beschäftigung, Arbeit.

Wir bieten sinnvolle Beschäftigung für psychisch erkrankte Menschen an und richten uns dabei nach den aktuellen persönlichen Möglichkeiten, Fähigkeiten und Interessen.

In einem geschützten Rahmen, in dem sowohl vor zu hohen Ansprüchen bewahrt, als auch aus einem zu weit gehenden Rückzug hervorgeholt wird, möchten wir ein Leben in der Gemeinschaft fördern.

Durch eine gemeinsam als sinnvoll erachtete Kombination von Mitarbeit, Gruppenteilnahme, Einzelgesprächen und lebenspraktischen Übungen soll ein Beitrag zu einem stabilen Leben geleistet werden.

Wir sind für Sie da

Beschäftigungstagesstätte im Tageszentrum

Ebersstraße 67 · 10827 Berlin

FON: 030.23 32 16-850

FAX: 030.23 32 16-859

MAIL: s-bahnhof@pinel.de

ÖFFNUNGSZEITEN DER TAGESSTÄTTE

MO-FR 9.00 - 15.00 Uhr

Bezirksstelle Schöneberg

Wexstraße 2 · 10825 Berlin

FON: 030.23 32 16-800

FAX: 030.23 32 16-809

MAIL: schoeneberg@pinel.de

BEZIRKSLEITUNG: Angie Leichtenberger

EIN ANGEBOT DER

Pinel gemeinnützige Gesellschaft mbH

Initiative für psychische Kranke

HAUPTGESCHÄFTSSTELLE

Dominicusstraße 5 · 10823 Berlin

GESCHÄFTSFÜHRUNG: Anke Heinze

pinel.de

TEMPELHOF-SCHÖNEBERG

Beschäftigungs- tagesstätte



FAHRRADWERKSTATT



BÄCKEREI



RESTAURANT



WÄSCHEREI

Beschäftigungstagesstätte

Im Rahmen unseres Tageszentrums bieten wir in der Beschäftigungstagesstätte für Menschen mit psychischen Erkrankungen einen Ort, an dem umfassende Unterstützung zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft ermöglicht wird. Wir bieten sinnvolle Beschäftigungen mit Nähe zum Arbeitsmarkt in einer geschützten Atmosphäre, sozialpädagogische Betreuung mit Elementen der Netzwerkarbeit und des „Offenen Dialogs“ sowie der Gruppenarbeit. Die Beschäftigungstagesstätte existiert seit 1992 im Bezirk Tempelhof-Schöneberg. Sie ist Teil des Ambulanten Versorgungssystems im Bezirk.

Unser Team fühlt sich der Grundidee des Namenspatrons Philippe Pinel (1745-1826) verpflichtet. Demnach gilt es, den Menschen in seiner „Ganzheit“ wahrzunehmen. Heilung bedeutet nicht nur Wiederherstellung von Leistungsfähigkeit, sondern auch Eingliederung in die Gemeinschaft.

Neben der BTS bieten wir im Haus auch eine Kontakt- und Beratungsstelle sowie Zuverdienstmöglichkeiten an. Die Zielgruppe unserer Einrichtung sind Menschen mit psychischer Erkrankung ab 18 Jahren.

Ziele

Neuorientierung der Tagesstruktur, Entwicklung und Stärkung sozialer Kompetenzen, sinnvolle Beschäftigung, Wiedererlangung der Reha-Fähigkeit, psychische Stabilisierung, Entwicklung persönlicher Ressourcen, Vermeidung von Krisen und/oder Klinikaufenthalten.

Unser Betreuungsangebot

Das Betreuungsangebot der Beschäftigungstagesstätte der Pinel gGmbH im Bezirk Schöneberg umfasst individuelle Betreuung mit festen Bezugspersonen in vielseitigen Beschäftigungsbereichen mit und ohne Kundenkontakt. Restaurant, Wäscherei, Fahrradladen, Bäckerei und verschiedene Gruppenangebote (z. B. Trommeln, Kunsthandwerk etc.) bieten Raum zum Experimentieren mit der angemessenen Tagesstruktur und zum begleiteten Training der individuellen Belastbarkeit.

- Kennenlernen des Programms an vorher vereinbarten Probetagen
- Tagesstruktur an 2 bis 5 Werktagen
- Erarbeiten eines individuellen Tages- oder Wochenprogramms
- Individuelle Anleitung und Übung in den Betrieben
- Gruppenangebote (Freizeit, Übungsgruppen)
- Kooperation mit dem flankierenden Hilfesystem
- Vermittlung spezieller medizinischer oder therapeutischer Hilfen
- Hilfe bei der Vermittlung von weiterführenden Maßnahmen
- Zusammenarbeit im Netzwerk (z.B. Familie, Freund*innen, Behandler*innen und Begleiter*innen)
- Das multiprofessionelle Team bietet vielfältige Perspektiven

In den verschiedenen Betrieben können ganz unterschiedliche Fähigkeiten trainiert werden. Die Arbeitsplatznähe ist in mehreren Abstufungen erlebbar. Ein Wechsel zwischen den Angeboten ist möglich.

Weitere Informationen

Ist eine Aufnahme in der BTS gewünscht und angezeigt, werden i. d. R. in einem Vorgespräch die spezifischen Anliegen der Betreuung besprochen und Probetage vereinbart.

Die Nutzer*innen der Beschäftigungsangebote erhalten eine Motivationszuwendung in Höhe von € 1,50 pro Stunde. Dies stellt keine Entgeltzahlung, sondern vielmehr eine Motivation zu sinnvoller Beschäftigung dar, um eine psychische Stabilisierung und Wochenstruktur zu erreichen.

Aufnahmeverfahren

Für die Aufnahme einer BTS-Maßnahme ist die Zustimmung des bezirklichen Steuerungsgremiums, eine amtsärztliche Befürwortung des Sozialpsychiatrischen Dienstes sowie des Fallmanagements des Sozialamts notwendig.

Die Interessent*innen sollen einen Antrag beim Teilhabefachdienst stellen. Bitte beachten Sie, dass sich dieses Angebot vorrangig an die Bewohner*innen des Bezirks Tempelhof-Schöneberg richtet.

